



Skisport Förderverein RPN
Hochalpines Institut Ftan AG
CH- 7551 Ftan
Tel. +41 (0)81 861 22 87
www.hif.ch/sportklasse
sport@hif.ch

11. Oktober 2022

Jahresbericht zur 14. Generalversammlung Skisport Förderverein RPN

Von Marco Ritzmann, Präsident

Nachdem die Pandemie uns eine Verschnaufpause gegönnt hatte und sportlich wieder etwas Normalität eingekehrt war, beschäftigte sich der Vorstand hauptsächlich mit der Zukunft des Skisport Fördervereins RPN und damit der regionalen Sport- & Nachwuchsförderung. Bereits im vergangenen Vereinsjahr stand fest, dass die Rahmenbedingungen und vorallem die Unterstützungsmöglichkeiten für die regionale Athletinnen und Athleten sich akzentuieren und verschlechtern würden. Die Situation ist nach wie vor sehr kritisch und die Zukunft ist noch nicht gesichert.

Doch lassen Sie mich mit den positiven Nachrichten beginnen. Die **HIF Sports Academy** als Leistungspartner des **Skisport Fördervereins RPN** konnte sich mit der Übernahme durch Dulwich College International bzw. Education in Motion (EiM) professionalisieren und wachsen. So stehen den Athletinnen und Athleten mittlerweile sieben Mitarbeitende zur Verfügung, welche diese das ganze Jahr durch betreuen. Im Gegensatz zu allen anderen Strukturen im Kanton Graubünden übernimmt die HIF Sports Academy auch die **Wettkampfbetreuung und/oder -koordination**. Damit unterscheidet sich das «Unterengadiner-Modell» sehr stark von der Konkurrenz. Auch im Bereich Sportinfrastrukturen und Trainingsvoraussetzungen sind wir am HIF und im Unterengadin hervorragend aufgestellt.

Noch immer stammen **rund 2/3 aller Athletinnen und Athleten aus der Nationalparkregion**, wovon aktuell lediglich deren acht auch am HIF zur Schule gehen. Mit anderen Worten betreibt die HIF Sports Academy seit vielen Jahren aktive, regionale Sportförderung und investiert jährlich sechsstellige Beträge in dieses Angebot. Auch in den wirtschaftlich schwierigen Jahren hielt das HIF das defizitäre Sportangebot aufrecht. Nicht zuletzt auch zu Gunsten unserer regionalen Athletinnen und Athleten.

Der statutarische Zweck des Skisport Fördervereins RPN liegt darin, Mittel zu beschaffen, um den regionalen Athletinnen und Athleten die Teilnahme am Sportangebot der HIF Sports Academy zu ermöglichen. Zwischen dem **Skisport Förderverein RPN** und der **Hochalpines Institut Ftan AG** wurde dazu im Jahr 2017 eine **Leistungsvereinbarung** abgeschlossen, in welcher die gegenseitigen Leistungen festgehalten sind. Bereits vor einem Jahr stand fest, dass der Skisport Förderverein RPN seinen finanziellen Verpflichtungen nicht mehr nachkommen kann und künftig höchstens **CHF 160'000.00** anstatt der vereinbarten **CHF 205'000.00** leisten kann. Dieser Umstand wurde der Hochalpines Institut Ftan AG schriftlich mitgeteilt und durch diese vorläufig zur Kenntnis genommen.

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Trägerschaft



Partner



SWISSLOS

Finanzielle Situation

Im vergangenen Vereinsjahr konnte der Skisport Förderverein RPN letztmals seinen Verpflichtungen nachkommen und die vereinbarten CHF 205'000.00 überwiesen. Damit dies möglich war, mussten die eigenen Reserven «angezapft» werden. Für das Vereinsjahr 2021-2022 wurde deshalb ein Verlust von CHF 37'000.00 prognostiziert. Wie der Jahresrechnung 2021-2022 entnommen werden kann, hat der Verein stattdessen ein **Defizit von CHF 53'084.65** eingefahren. Wie konnte es dazu kommen?

Einerseits haben zusätzliche **Sponsoren** ihre Unterstützung gekündigt und andererseits fallen insbesondere die Mindereinnahmen von satten CHF 11'421.20 bei den verschiedenen **Mitgliederkategorien** ins Gewicht. Enttäuschend ist dabei die Tatsache, dass im vergangenen Jahr kein einziges Gold-, Silber- oder Bronzeclub Mitglied gewonnen werden konnte. Dies obwohl als zusätzliche Aquisitionsmassnahme sämtliche Haushalte in der Nationalparkregion angeschrieben worden sind. Dieser traurige Trend zeichnete sich schon seit einigen Jahren ab und hat nun den absoluten Tiefpunkt erreicht. Über die Gründe lässt sich nur spekulieren. Sind es die Auswirkungen der Corona-Pandemie und deren wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder die falsche Meinung, dass wegen der neuen Eigentumsverhältnisse am HIF keine Unterstützung mehr nötig ist oder einfach fehlendes Interesse oder Wertschätzung gegenüber der regionalen Sportförderung. Letzters wäre wohl die «gefährlichste» Ursache.

Der Skisport Förderverein RPN steht mit dem Rücken zur Wand und die Zukunft ist mehr als ungewiss. An der Mitgliederversammlung werden wir darüber berichten.

Zukunft der regionalen Sport- & Nachwuchsförderung in der Nationalparkregion

Die regionale Sport- & Nachwuchsförderung wird seit vielen Jahren im grossen Stil durch die Hochalpinen Institut Ftan AG unterstützt. Die Beiträge des Skisport Fördervereins RPN und damit auch der Mitglieder, Sponsoren und der öffentlichen Hand reichen schon länger nicht mehr aus, um das Angebot mindestens kostendeckend zu führen. Wie schon erwähnt profitieren hauptsächlich regionale Athletinnen und Athleten vom Angebot der HIF Sports Academy und nur ein Bruchteil davon, sind eigene Schülerinnen und Schüler des HIF.

Die Verantwortlichen der Hochalpinen Institut Ftan AG haben von Beginn an unmissverständlich signalisiert, dass das Sportangebot auch in Zukunft für regionalen Athletinnen und Athleten zugänglich sein soll, sofern dieses kostendeckend gestaltet werden kann. Damit ist klar, dass eine Subventionierung der öffentlichen Hand durch die Hochalpinen Institut Ftan AG ausgeschlossen ist.

Damit unseren regionalen Athletinnen und Athleten auch in Zukunft ein professionelles Sportangebot zur Verfügung steht, braucht es neue Strukturen und insbesondere ein neues Finanzierungsmodell. Ein Ausschuss der Region EBVM prüft aktuell verschiedene Lösungsvarianten und wird diese am 17. November 2022 der Präsidentenkonferenz unterbreiten, welche dann über das weitere Vorgehen entscheiden wird. Der Skisport Förderverein RPN selbst spielt diesbezüglich eine marginale Rolle.

Die Zeit drängt und vieles steht auf dem Spiel. Gerne berichtet der Vorstand anlässlich der Mitgliederversammlung über den aktuellen Stand und unsere eigenen Bestrebungen.

Ski Alpin - Chronik

Von Fabiana Wieser, HIF Sports Academy



Das Ski-Alpin Team ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen. Auf regionaler Ebene fuhren die jungen Fahrerinnen und Fahrer mehrere Podestplätze ein. Beim Silvretta Schüler Cup in Samnaun fuhr Rachel Krapf auf den 4. Rang und setzte auch auf internationaler Ebene einen Akzent. Das junge Team war im vergangenen Jahr viel unterwegs auf Gletschern sowie in der Skihalle in Holland. Mit Marco Tumler aus Samnaun durfte die Mannschaft einen zweiten Trainer dazugewinnen.

August 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Schulbeginn und Kick-off Teamevent der gesamten Sports Academy - Pavle Jonke übernimmt die Verantwortung für das Team Ski Alpin - Trainingslager
September 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Sponsorenlauf in Scuol, Gurlaina
Oktober 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Power-Test
Dezember 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Erste Teilnahme für Hanna Hintz auf FIS-Stufe
Januar 2022	<ul style="list-style-type: none"> - BSV Raiffeisen Cup in Samnaun: 7. Rang für Nora Zegg - Engadin Ski Cup in St. Moritz: 4. Rang für Janina Hässig und Liv Kirner, 5. Rang für Silvano Zegg und Nora Zegg
Februar 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Engadin Ski Cup in Zuoz: Sieg für Janina Hässig - Regio Cup Rinerhorn: Zweimal Gold für Janina Hässig
März 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Regio Cup in Davos: Zweimal Silber für Janina Hässig, zweimal Bronze für Rachel Krapf - Engadin Ski Cup Samnaun: Silber für Nora Zegg und Janina Hässig, Bronze für Rachel Krapf und Liv Kirner - Engadin Ski Cup Corvatsch: Silber für Janina Hässig in der Gesamtwertung
April 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Int. Silvretta Schüler Cup in Samnaun: Rachel Krapf belegt Rang 4
Mai 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Trainingspause
Juni 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Power Test - Trainingslager
Juli 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Schulschlussfeier mit Athletenehrungen: Teamausflug zum Go-Kart fahren nach Imst / AT - Marco Tumler übernimmt seine neue Aufgabe als Trainer Ski Alpin - Sommerferien - Trainingslager Hintertuxer Gletscher / AT - Trainingslager Skihalle Holland

Ski Nordisch - Chronik

Von Fabiana Wieser, HIF Sports Academy



Das Langlauf-Team blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück und hat zahlreiche, erfreuliche Resultate zu verbuchen. Das Team holt sich Medaillen an regionalen sowie nationalen Meisterschaften. Max Wanger und Marchet Nesa klassierten sich in der Gesamtwertung der nationalen U16-Rennserie auf den Rängen 1. und 2. Zu den weiteren Highlights der Saison gehörte das gemeinsame Trainingslager in Norwegen Anfangs Sommer.

August 2021	– Schulbeginn und Kick-off Teamevent der gesamten Sports Academy
September 2021	– Sponsorenlauf in Scuol, Gurlaina – Berglaufest – Nordic Weekend in Andermatt
Oktober 2021	– Power-Test
Dezember 2021	– Saisonbeginn – COC in Goms: Isai Näff belegt auf internationaler Ebene die Ränge 4 und 5 – Rund um Pontresina: Marchet Nesa gewinnt das Auftaktrennen der U16-Rennserie – RPN Rundkurs in Ftan, organisiert von der HIF Sports Academy – Helvetia Nordic Trophy Val Ferret: Sieg für Max Wanger
Januar 2022	– Swiss Cup in Campra, drei Podestplätze für Isai Näff – Malojalauf – Schweizermeisterschaften Teil 1 auf dem Sparenmoos: Zweimal Silber für Isai Näff – Bündner Langlaufwoche in Maloja – Helvetia Nordic Trophy Marbach – COC in Oberstdorf (DE) – BSV Raiffeisen Cup in Sedrun – RPN Passlung Fuldera
Februar 2022	– Bündnermeisterschaften Splügen: Marchet Nesa und Max Wanger holen Gold im Teamsprint für Lischana Scuol. Saskia Barbüda, Mic Willy und Max Wanger holen sich zudem die Goldmedaille im Einzellauf – Swiss Cup Klosters – RPN Zernerzer Volkslanglauf – U16-Schweizermeisterschaften in Davos: Marchet Nesa und Max Wanger sind Schweizermeister im Staffellauf. Max Wanger holt zudem Silber im Einzellauf
März 2022	– Jugendsprint Samedan – OPA Games Sappada: Max Wanger, Marchet Nesa und Isai Näff qualifizieren sich für diesen internationalen Anlass – Engadin Skimarathon: Erste Teilnahme für Elias Patterson – Helvetia Nordic Trophy Finale Lenzerheide: Max Wanger gewinnt die Gesamtwertung, Marchet Nesa belegt Rang 2
April 2022	– Langis Sprint – Saisonabschluss
Mai 2022	– Trainingseinstieg – Beginn Davoser Seelaufserie
Juni 2022	– Power Test
Juli 2022	– Schulschlussfeier mit Athletenehrungen: Teamausflug zum Go-Kart fahren nach Imst / AT, Max Wanger wird zum Athleten des Jahres 21-22 gewählt – Sommerferien – Trainingslager Norwegen

Biathlon - Chronik

Von Fabiana Wieser, HIF Sports Academy



Die Biathletinnen und Biathleten wussten in der vergangenen Saison zu überzeugen. Luca Benderer holte sich unter anderem an den Schweizermeisterschaften zweimal Gold. Das junge, dynamische Team dürfte uns in Zukunft noch viel Freude bereiten. Anfangs Sommer absolvierten die Teams Langlauf und Biathlon ein gemeinsames Trainingslager in Norwegen. Mit Laura Caduff gab es einen Wechsel in der Leitungsfunktion der Biathlon-Mannschaft.

August 2021	<ul style="list-style-type: none"> – Schulbeginn und Kick-off Teamevent der gesamten Sports Academy – Severin Andri Dietrich: Leiter Biathlon
September 2021	<ul style="list-style-type: none"> – Sponsorenlauf in Scuol, Gurlaina – Berglaufstest – Nordic Weekend in Andermatt
Oktober 2021	<ul style="list-style-type: none"> – Power-Test
Dezember 2021	<ul style="list-style-type: none"> – Saisonbeginn – Rund um Pontresina – RPN Rundkurs in Ftan, organisiert von der HIF Sports Academy – Swiss Biathlon Cup in Sclamischot: Luca Benderer gewinnt das erste Rennen der Saison
Januar 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Swiss Biathlon Cup in Pontresina: Luca Benderer und Valeria Benderer holen sich die Goldmedaille – Swiss Biathlon Cup in Realp: Gold für Luca und Valeria Benderer, Bronze für Carlo Kirchen – RPN Passlung Fuldera
Februar 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Swiss Biathlon Cup Langis: Medaillen für Luca Benderer, Valeria Benderer, Carlo Kirchen und Leon Baumgartner – Swiss Biathlon Cup Les Mosses: Medaillen für Luca Benderer, Valeria Benderer und Carlo Kirchen – RPN Zernezzer Volkslanglauf
März 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Jugendsprint Samedan – Biathlon Schweizermeisterschaften Flühi: Luca Benderer holt zweimal Gold, Valeria Benderer und Carlo Kirchen holen sich jeweils Silber und Bronze – Ländervergleich Ruhpolding: Gold und Silber für Valeria Benderer
April 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Saisonabschluss
Mai 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Trainingseinstieg – Beginn Davoser Seelaufserie
Juni 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Power Test
Juli 2022	<ul style="list-style-type: none"> – Schulschlussfeier mit Athletenehrungen: Teamausflug zum Go-Kart fahren nach Imst / AT, Valeria Benderer wird zur Athletin des Jahres 21-22 gewählt – Übergabe der Leitung Biathlon an Laura Caduff – Sommerferien – Trainingslager Norwegen

Snowboard Freestyle - Chronik

Von Fabiana Wieser, HIF Sports Academy



Der Fokus der jungen Snowboarder wurde im vergangenen Jahr primär aufs Training gesetzt. Für eine optimale Entwicklung gab sich das Team viel Zeit fürs Training und verzichtete grösstenteils auf Contests und Wettbewerbe. Trainiert wurde unter anderem auf der Sprunganlage in Scharnitz, auf Gletschern, in der Turnhalle sowie im Skigebiet Motta Naluns.

August 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Schulbeginn und Kick-off Teamevent der gesamten Sports Academy - Philip Kontriner übernimmt die Leitung des Snowboard Freestyle Teams
September 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Sponsorenlauf in Scuol, Gurlaina
Oktober 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Power-Test - Trainingslager auf dem Stelvio / IT
Dezember 2021	<ul style="list-style-type: none"> - Erste Trainingstage zuhause auf dem Schnee
Januar 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Trainingstage auf dem Skigebiet Motta Naluns
Februar 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Trainingstage auf dem Skigebiet Motta Naluns
März 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Trainingstage auf dem Corvatsch - Trainingstage auf dem Skigebiet Motta Naluns - Trainingstage in Samnaun und Ischgl / AT - Local Hero Contest in Scuol: Lynn Albertin und Leo Dietze gewinnen, Marino Taverna wird Dritter
April 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Trainingstage
Mai 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Trainingspause
Juni 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Power Test - Trainingslager Scharnitz / AT
Juli 2022	<ul style="list-style-type: none"> - Schulschlussfeier mit Athletenehrungen: Teamausflug zum Go-Kart fahren nach Imst / AT - Sommerferien und Sommertraining - Trainingslager Les Deux Alpes / F